

# O Kind, o wahrer Gottessohn

Worte : Friedrich v. Spee S.J.  
Melodie: Cöln (Brachel) 1623

Satz: Josef Schönberg

Sopran  
Alt

1. { O Kind, o wahrer Gottessohn, o  
o Stall, o schönes Paradies, o  
2. { O Kind, du bist von Wunderart, dein  
schön weiß und rot wie Milch und Blut, dein  
3. { Dein' Gott-heit liegt in deiner Brust, gib  
ist grö-ßer Freud im Him-mel nicht, dann

Tenor

1. { O Kind, o wahrer Gottessohn, o  
o Stall, o schönes Paradies, o  
2. { O Kind, du bist von Wunderart, dein  
schön weiß und rot wie Milch und Blut, dein  
3. { Dein' Gott-heit liegt in deiner Brust, gib  
ist grö-ßer Freud im Him-mel nicht, dann

Baß

Kripp', o Sa - lo - mo - nis Thron, }  
Stroh, wie Ro - sen - duft und weiß, } 1:3. Kin - de - lein im Stall,  
Ant - litz wie ein Ro - sen - gart, }  
Farb' er - frischt uns Herz und Mut, } 1:3. Kin - de - lein im Stall,  
von sich al - len Her - zen Lust, }  
schau - en dein klar An - ge - sicht. } 1:3. Kin - de - lein im Stall,

Kripp', o Sa - lo - mo - nis Thron, }  
Stroh, wie Ro - sen - duft und weiß, } 1:3. Kin - de - lein im Stall,  
Ant - litz wie ein Ro - sen - gart, }  
Farb' er - frischt uns Herz und Mut, } 1:3. Kin - de - lein im Stall,  
von sich al - len Her - zen Lust, }  
schau - en dein klar An - ge - sicht. } 1:3. Kin - de - lein im Stall,